

Die nächste Thrillersensation von Tom Clancy/Mark Greaney - einfach nicht zu toppen!

Eine schwimmende Erdgasanlage vor der litauischen Küste explodiert nach einem Bombenanschlag. Der oberste Strafverfolger Venezuelas wird kaltblütig erschossen. Bei einem Handstreich gegen einen russischen Truppenzug gibt es Dutzende Tote. Eine anarchische Welt ist die beste Tarnung, den eigentlichen Plan mit scheinbar zusammenhanglosen Übergriffen zu verschleiern. Nur ein Mann erkennt das Muster hinter all den perfiden Terroranschlägen rund um die Welt. Kann US-Präsident Jack Ryan den skrupellosen Drahtzieher zur Strecke bringen - oder stürzt das gestörte Gleichgewicht der Kräfte die Welt ins bodenlose Chaos? Jack Ryan junior und seine Kollegen von der Geheimdienstorganisation "Campus" sollen bei Auslandseinsätzen, u.a. in Rom und Luxemburg, das Schlimmste verhindern.

Im Weißen Haus tun sich derweil ungeahnte Abgründe auf: Die "Anschläge" folgen einem Schema. Es handelt sich um Ereignisse, die sich mittelbar oder auch unmittelbar auf die Energiepreise auswirken werden. Es gibt nur ein Land, das von diesen profitiert: Russland. Die Spur führt direkt zum Kreml, zu Walerij Wolodin, Präsident der Russischen Föderation. Er verfolgt einen Plan, der für den Westen den Ruin bedeuten könnte und das Ende von dessen Weltvormachtstellung. Die Agenten des "Campus" müssen um jeden Preis Wolodin aufhalten, ehe es zu spät und die (nicht nur) wirtschaftliche Freiheit der USA sowie Europas verloren ist. Im Laufe der "Ermittlungen" geraten Jack Ryan junior, Dom Caruso, Domingo Chavez und die anderen in so manch brisante Situation. Dieser "Fall" bringt alle an ihre Grenzen.

Spannung, die den Puls auf mindestens 180 Schläge die Minute, und weitaus höher treibt - vor Tom Clancys Büchern sollte man sich unbedingt in Acht nehmen. Denn von diesen geht eine große Gesundheitsgefahr aus. Während deren Lektüre droht so mancher Herzinfarkt. Es könnte sein, dass man "Die Macht des Präsidenten" nicht lebend übersteht. Ab den ersten paar Seiten geht es ordentlich zur Sache. Hier erfährt man Thrillerunterhaltung, die spannend, spannender, am spannendsten ist. Man ist schockiert darüber, was für ein realistisches Szenarium der Schriftsteller Mark Greaney entwirft. Und trotzdem gibt es kein Entrinnen. Denn Greaney schreibt ungeheuer fesselnd. Er sorgt für Thrillerliteratur ohne Gnade. Für seine Pageturner braucht man besser einen Waffenschein.

Es gibt kaum etwas Spannenderes, als einen Roman von Tom Clancy zu lesen. Die Thriller aus der Feder des US-Amerikaners bedeuten nämlich Nervenkitzel in geballter Form. Diese sind noch explosiver als Dynamit. "Die Macht des Präsidenten" steckt voller Thrill-Time at its best. Genialer, und außerdem mörderischer als der zwanzigste Band aus dem Jack-Ryan-Universum kann Unterhaltung definitiv nicht sein. Autor Mark Greaney setzt Clancys Bestsellerreihe fulminant fort - mit einem Thrillermeisterwerk der internationalen Spitzenklasse!

Susann Fleischer 02.07.2018

Quelle: www.literaturmarkt.info